PERSPEKTIEFE 19, DEZEMBER 2008

Regionalentwicklung

Liebe Leserin, lieber Leser, in den letzten drei Jahren haben wir als EKHN zu mehreren Regionalplänen Stellungnahmen abgegeben. Diese haben ihre Begründung in der Kenntnis der Regionen und stellen kritische Rückfragen an Entwicklungstrends und politische Zielvorgaben. So treten wir z.B. dafür ein, ländliche Räume zu stärken, Flächenverbrauch zu minimieren und ökologische Gesamtbelastungen zu erfassen. Menschen haben den Auftrag, Gottes Schöpfung zu erhalten und weiter zu entwickeln. Regionalentwicklung und -planung soll daran gemessen werden, ob sie die natürlichen Ressourcen für Pflanzen und Tiere sowie die soziale und technische Infrastruktur für Menschen nachhaltig sichern will und nicht kurzfristige ökonomische Interessen voranstellt. Pfarrerin Gundel Neveling Leiterin des Zentrums Gesellschaftliche Verantwortung Hier können Sie die Perspektiefe Nr. 19 herunterladen

---

TEILEN DOWNLOAD PDF DRUCKEN

Perspektiefe 19, Dezember 2008

Keine News in dieser Ansicht.